

**Die Welt war
nicht immer so**

**Vorträge
und Projekte**

von

Ottmar Lattorf

Die Welt war nicht immer so!

Die Liste der Vorträge von Ottmar Lattorf .

Vorträge, die bestellt werden können unter
e-post-Adresse: tecumta@web.de
oder telefonisch: 0221/ 34 11 82

Konditionen:

Das Honorar für die Vorträge liegt nicht fest, sondern wird individuell
verhandelt.

„Die Welt war nicht immer so!“

*Meine Frage war,
warum ist die Welt, so, wie sie ist?*

*Mein ganzes Leben lang habe ich mich auf diese Frage und alles damit
Zusammenhängende konzentriert und kam zu einer Reihe von Antworten.
Hier liegt nun ein Überblick über die Themen vor, über die ich berichten kann.*

Ottmar Lattorf, im Dezember 2006

„Die Welt war nicht immer so!“ Cochies

(1797-1875, Würdenträger der Chiricahua – Apachen)
Letzter Satz in einer Rede in der er die Freiheiten seines Stammes, den Chiricahua –Apachen
verteidigte, die in ihrem eigenen Land zur Kapitulation gezwungen werden sollten.
(aus: „Begrabt mein Herz an der Biegung des Flusses“ von Dee Brown, München 1970. Seite 209)

Die Liste der Themen:

Ökologie, Umwelt und Naturschutz

- 1.) Warum der Betrieb von **Atomkraftwerke** gefährlich und unverantwortlich ist.....6
- 1.1) SOS! Über die Verwendung von **abgereichertem Uran** (Atommüll!) als Waffensystem des US-Amerikanischen Militärs in den Kriegen gegen Jugoslawien, Afghanistan, Irak und Libanon.....6
- 2.) **Klimaveränderung** und **Artensterben** im Anmarsch!7
2. 1) Chemie und Physik der Klimaveränderung.....7
2. 2) Über das Artensterben7

Sozial - Geschichte

- 3.) **Die Welt war nicht immer so!** (gewalttätig, patriarchal). Oder von den fröhlichen Lebensweisen liebevoller (**matriarchaler**) **Kulturen**.....8
- 4.) Über die Ursprünge und Ausbreitung emotionaler Panzerung, sexueller Unterdrückung, Männerherrschaft und Kriege auf Planet Erde. Oder **Über die Ursprünge des Patriarchats**..... 9
- 5.) Wer verfolgte die **Hexen-Hebammen** und warum? Oder Über den Einbruch der **sexuellen Zwangsmoral in Europa**.....10
- 5.1. Geschichtlicher Überblick über die Hintergründe der Hexenverfolgung....10
- 5.2. Pflanzliche **Verhütungsmittel** für Männer und Frauen. Stand der Dinge in Europa und den USA heute.....10

6.) **Wie aus Hexen und Heiden, Hausfrauen und brave Bürger wurden....**11

7.) **Hanf, Cannabis, Haschisch, Marihuana**, unser gutes Kraut. Über die verrückte Geschichte eines absurden Verbotes.....12

G e s u n d h e i t u n d M e d i z i n

8.) **Wilhelm Reich**, Tiefenpsychologe, Mediziner, Sozialwissenschaftler und Naturforscher, **der Mann des 20 Jahrhunderts**.....13

8.1) Von der Psychoanalyse zur Sexualökonomie Wilhelm Reichs..... 13

8.2) Von der Sexualökonomie zur energetischen Medizin13

9.) **Ich habe die Schnauze voll... Amalgam!**.....14

10.) **„Du bist was Du isst!“**. **Wie ernähre ich mich**, um möglichst die sog. Zivilisationserkrankungen zu vermeiden und um möglichst lange gesund zu leben?.....14

Wie die Massen-Medien funktionieren und was sie verschweigen:

11.) **„Der manipulierte Konsens - Denkkontrolle in einer demokratischen Gesellschaft.“** **Dokumentarfilm** über den Linguisten und Medienkritiker **Noam Chomsky**, mit Antworten auf die Frage wie die Massen-Medien funktionieren und wie sie manipulieren.....15

Über die **Inszenierung von Realität** durch die Massen-Medien dargestellt an Beispielen: Vorträge und Filme

12.) Warum **AIDS** keine ansteckende Krankheit ist..... 16

13.) **Terrorismus**, Öl und die geheime Außenpolitik der USA oder Der **11. September** und die Hintergründe des **Krieges gegen den Terrorismus**.....17

14.) Mangelgrippe **Vogelgrippe**.....17

15.) Der Israelische Überfall auf den Libanon als Vorlauf zum US amerikanischen Krieg gegen den Iran	17
---	----

S o z i a l e r u n d p o l i t i s c h e r W i d e r s t a n d
--

17.) Was ist eigentlich Demokratie?.....	20
18.) Vor- und Nachteile des Parlamentarismus erklärt am Beispiel der Grünen. Oder was ist eigentlich Anarcho-Syndikalismus ?.....	21
19.) Was ist eigentlich neo-liberal ? Über die Geschichte und Auswirkung einer populär gemachten dummen Ideologie?.....	22
20.) 1968: Was war das denn??? Über die Geschichte und Hintergründe einer Welt- Kulturrevolution und was davon übrig geblieben ist.....	23
21.) Über die Kunst des politischen, sozialen, psychologischen Widerstands	24
22.) Zum Beispiel Rainbow . Oder Welche sozial-politische Experimente gibt es heute und was kann man davon lernen?.....	24
Nachbemerkungen.....	26
Projekte.....	27
Broschüren.....	28

Warum ist der Betrieb von Atomkraftwerke gefährlich und unverantwortlich?

Seit den 50ziger Jahren des 20. Jahrhunderts begann die Bundesregierung den Einstieg in die Technik von Atomkraftwerken zu fördern. Weder damals noch heute gab und gibt es von Seiten der Regierungen eine ernsthafte Debatte über das Für und Wider dieser gefährlichen Technik. Unzählige, vom Bau von Atomkraftwerke betroffene Bürger machten sich im Lauf der 70ziger und 80ziger Jahre selber kundig und kämpften zum Teil mit großem Erfolg in den

unterschiedlichen Bürgerinitiativen gegen diese Todes-Technologie. Viele dieser Bürger-Initiativen bildeten die Grundlage der in den frühen 80ziger Jahren gegründeten „Grünen“ Partei; die allerdings als Teil der rot-grünen Regierung (1998-2005) unter dem Deck-Mäntelchen des „Atomausstiegs“ faktisch eine Bestandgarantie für den Betrieb der Atomkraftwerke durchsetzte. Daher bleibt das Thema aktuell. Die Fragen, die ich abhandeln werde, lauten wie folgt:

- Wie funktioniert ein Atomkraftwerk?
- Wie gefährlich ist der Normalbetrieb eines Atomkraftwerks?
- Ein Atomkraftwerk funktioniert nicht ohne Uran. Wo kommt das her?
- Was ist Niedrigstradioaktivität und welche Folgen hat sie für die Natur und den menschlichen Organismus? (unter Berücksichtigung von sog. DOR - Effekten)
- Was ist Atommüll und was geschieht damit?
- Was ist eigentlich abgereichertes Uran und wozu verwendet es das amerikanische Militär?
- Was ist ein GAU?
- Was lehrt uns die Atomkatastrophe von Tschernobyl 1986?
- Was weiß man über die Auswirkungen von Tschernobyl 20 Jahre später?
- Kann ein Atomkraftwerk nicht doch die CO₂ -Emission reduzieren?

(ca. 2 Std.) (Vortrag erstmals gehalten: 1976)

Über die Verwendung von abgereichertem Uran (Atommüll !) als Waffensystem des US-amerikanischen Militärs in Afghanistan, Irak und Libanon

Seit Anfang der 90ziger Jahre verwendet das US-amerikanische Militär abgereichertes Uran als Geschossmunition. Das Uran verbrennt dabei und verbreitet sich als Aerosol und Nanopartikel in die Atmosphäre und in den Boden. Große Gebiete in Afghanistan und Irak sind bereits mit dem Uran-Isotop, daß eine Halbwertszeit von über 1 Million Jahre hat, verseucht. Obwohl es sich um ein

schwerwiegendes Kriegsverbrechen handelt, schweigen WHO, UNO. Regierungen und die Massen Medien. Es ist bereits bei allen Schichten in der Bevölkerung unterschiedslos, - ob bei Soldaten, Zivilisten, Kinder oder Ungeborenes,- zu einem ungeheuren Anstieg der Krebsraten und zu einem drastischen Anstieg von Fehlgeburtenraten gekommen.
Vortrag (ca. 1 Std.)

Mit Film Dokumentation:

„ Der Arzt und die verstrahlten Kinder von Basra. Vom Einsatz der Uranmunition und den Folgen“

Eine Film-Dokumentation von Frieder Wagner und Valentin Thurn (44 Min.)

Klimaveränderung und Artensterben im Anmarsch!

Teil 1: Die Chemie und Physik der Klimaveränderung:

Seit etwa 100 Jahren sind die sog. „entwickelten“ Industriegesellschaften in West und Ost dabei, die begrenzten fossilen Energieträger der Erde (Kohle, Öl und Gas) zu verprassen. Vom Verbrauch des billigen Erdöls hängt heute nicht nur die Autoindustrie und die Militärmaschinerien der verschiedenen Nationalstaaten ab, sondern auch das Lebens- und

Konsummodell des normalen bürgerlichen Menschen. Doch durch den Abbrand fossilen Brennstoffe kommt es immer und zwangsläufig zu einer Freisetzung von CO₂ (Kohlendioxid) in die Atmosphäre. Dieses unsichtbare und geruchlose Gas, das auch wir Menschen beim Ausatmen in die Atmosphäre pusten, wird von den meisten Atmosphären-Chemikern und Klimaforschern als

Hauptverantwortliches Agens für den sog. „Treibhauseffekt“ identifiziert. Dieses Treibhausgas führt bei weiterem Abbrand von fossilen Energieträgern zu der sog.

„Klimaveränderungen“ und zu den mittlerweile weltweit bekannten Wetteranomalien. Ich beleuchte folgende Fragen:

- Aus der Geschichte der Atmosphären-Chemie: Wie ist die Wissenschaft darauf gekommen, daß ein unsichtbares und geruchloses Gas eine solche Bedeutung hat?
- Was sind die Klimamodellrechnungen und was prognostizieren sie?
- Was ist mit dem Ozonloch? Welche Rolle spielt es in diesem Kontext.
- Was sind positive Rückkoppelungseffekte?
- Gibt es Alternativen zum Abbrennen von Öl, Gas und Kohle?
- Reicht das Kyoto-Protokoll aus?
- Die persönliche Verantwortung: Was kann jeder einzelne dazu beitragen, daß nicht noch mehr CO₂ in die Atmosphäre gelangt?
- Was könnten Gruppen oder Stadtteile machen. (Bericht über ein Pilot-Projekt).

(Vortrag erstmals 1987 gehalten)

Teil 2: Artensterben im Anmarsch

Kaum einer weiß, daß die CO₂ induzierten, globale Klimaveränderung ein ungeheures Artensterben auf dem Planeten Erde befördert. Ein Artensterben, daß schon durch die neuen industrialisierten Strukturen in der europäischen Landwirtschaft (z.B. Massentierhaltung, Motto: „Wachsen oder Weichen!“) seit Jahrzehnten in Kauf genommen wird. Davon sind Pflanzen und Tieren aber eben auch unsere

einheimischen Nutzpflanzen, sowie mittelfristig alle Ernährungsgrundlagen auf dem gesamten Planeten betroffen. Es taucht die Frage auf, ob die moderne hoch-industrialisierte Landwirtschaft überhaupt in der Lage ist, auf diese globalen Wetterveränderungen zu reagieren? Gibt es Alternativen zu dieser Form der Landwirtschaft? Was heißt eigentlich Selbstversorgung?

(Vortrag erstmal gehalten: 1989)

Sozial - Geschichte

Die Welt war nicht immer so! (gewalttätig, patriarchal) Oder von den fröhlichen Lebensweisen liebevoller (matriarchalen) Kulturen

Im Allgemeinen fangen „unsere“ Geschichtsbücher mit Berichten über die ersten Männer – dominierten und kriegerischen Imperien - ca. 3000 vor Christus bis Christi Geburt-, in Sumer, in Ägypten oder im alten Rom an und schildern deren Lebensweisen und Kriege. Über die vielen Kulturen und Gesellschaften, die tausende von Jahren **davor** existiert haben und die auch ihre Spuren hinterlassen haben, wie z.B. die Minoische Kultur von Knossos auf Kreta (5000 bis 2500 vor Chr.) oder über die Kultur von Catal Hüyük in Anatolien (9000 bis 5000 vor Chr.), hört man fast nie etwas. Der Mythos von einer gerechten Gesellschaft, oder von einem verflommenen Paradies hat hier seine Wurzeln. Die meisten (patriarchalen) Eroberer begannen **ihre** schriftliche dokumentierte Geschichte mit **ihrem** Sieg über das, was sie besiegt hatten. Was und wen sie besiegt hatten, war

ihnen egal. Das gilt bis heute. Die Geschichte der Armen, die Geschichte der Unterlegenen, die Geschichte der Indianer oder die Kulturgeschichte der Frauen fand selten Eingang in den offiziell anerkannten Geschichtsbüchern. Obwohl es mittlerweile jede Menge archäologische, ethnologische und anthropologische Belege von kulturell hoch entwickelten bedürfnisorientierten Frauenzentrierten Gesellschaften gibt, finden diese keine Erwähnung in „unserer“ heutigen „wissenschaftlichen“ Geschichtsschreibung.

Ich referiere u.a. über die bahnbrechenden archäologischen Arbeiten von Marija Gimbutas und den historischen und sozialgeschichtlichen Arbeiten von Heide Göttner Abendroth. Mit Dias. Themen sind:

- Was sind Matriarchate (im Unterschied zu Patriarchate)?
- Wie kann man von Matriarchaten überhaupt wissen?
- Nach welchen Ordnungsprinzipien funktionieren matriarchale Gesellschaften?

- Matriachale und anarchistische Gesellschaftsentwürfe, welche Unterschiede gibt es?
(2 Std.) (Vortrag erstmals 1994 gehalten)

Exkursionen:

- **„Die Frauen von Juchitan“**. Dokumentarfilm von Monika Behr und Mechtild Müser über eine Stadt der Frauen (einem heute existierendes beinahe Matriarchat) im Mexiko. (45 Min. Film) plus 30 Min. Einleitung.
- **Sozialphilosophie nordamerikanischer Indianer, am Beispiel der Irokesenföderation**. Vortrag (1 Std.)

Über die Ursprünge des Patriarchats

Wenn es in der Geschichte der Menschheit über Tausende von Jahren tatsächlich matriachale, bedürfnisorientierte (paradiesische) Hochkulturen gegeben hat, taucht gleichzeitig die Frage auf, wie es möglich war, daß diese von patriarchalen kriegerischen Gesellschaften abgelöst werden konnten? Es führt zur Frage, wie konnte das Patriarchat überhaupt entstehen?

(1 ½ Std.) (Vortrag erstmals 1992 gehalten)

Die Menschen in den patriarchalen Gesellschaften sind emotional völlig anders strukturiert und haben eine völlig andere Weise zu wirtschaften. Wie konnten diese emotionalen und ökonomischen Brüche in der Menschheitsgeschichte zustande kommen? Ich berichte über eine anthropologische höchst interessante und Disziplinübergreifende Arbeit von Dr. James DeMeo.

Wer verfolgte die Hexen-Hebammen und warum?

Oder

Über den Einbruch der sexuellen Zwangsmoral in Europa.

In den populären Geschichtsbüchern wird die Hexenverfolgung als eine Art kollektiver Wahnsinn der Menschen des Mittelalters dargestellt, der irgendwie ausgebrochen sein soll und dem dann Hunderttausende von

unschuldigen Frauen zum Opfer gefallen sind. Neuere und Disziplinübergreifende Forschungen kommen jedoch zu ganz anderen Schlüssen und damit zu einer sehr viel plausibleren Geschichtsauffassung, als die

Theorie, daß die Menschen in grauer Vorzeit plötzlich durchgedreht seien sollen.

Tatsächlich ist es so, daß am Ende des Mittelalters zu einem drastischer Niedergang der Bevölkerung und zu einer Krise der feudalen Abgabewirtschaft kam. Die römisch-katholische Kirche reagierte in der Zeit der „Aufklärung“ mit einem Krieg gegen die „Unzucht“, gegen die fortpflanzungsfreie Sexualität der Frauen. Dieser Krieg gegen die Geschlechtslust der Frauen führte zu einer **der größten sozialen Katastrophen** der letzten 1000 (Tausend!) Jahre in Europa. Der Verlust von Empfängnis-

Verhütungsmittel, die Entsolidarisierung von Mann und Frau, die Explosion der Bevölkerungszahl, die Vernachlässigung des Nachwuchses, die Sexualangst und Beziehungsprobleme sind heute nur einige Folgen der Hexenverfolgung. Was dieser 500 Jahre dauernde Holocaust an einheimischen Frauen für langfristige und dramatische mentale, medizinische, sexuelle, philosophische, soziologische, bevölkerungspolitische Auswirkungen auf das Abendland und unser heutiges Leben hat, ist selbst vielen Historikern und Soziologen kaum bekannt.

(Vortrag erstmals 1991 gehalten)

1. Teil: Geschichtlicher Überblick über die Hintergründe der Hexenverfolgung (3 Std.)

2. Teil: Pflanzliche Verhütungsmittel für Männer und Frauen.
Stand der Dinge. (45 Min.)

Wie aus Hexen und Heiden, Hausfrauen und brave Proletarier wurden.

Nach dem Ausglühen der Scheiterhaufen und nach der Erfindung der Kanone und der Kindererziehung, nach den erfolgreichen Plünderungen der Kolonien durch europäische Fernhandelsreisende konnte sich in Europa zunächst parallel zur

feudalen Gesellschaft eine neue Variante patriarchalen Wirtschaftens etablieren. Diese neue – kapitalistische – Wirtschaftsweise verfügte über eine andere ökonomische Basis als die feudale Gesellschaft. Die Hexenverfolgungen, der

Bevölkerungsexplosion, die neue sexualfeindliche Pädagogik und die „Hausfrauisierung der Frau“ (Maria Mies) führten zu einem historisch neuen Menschentypus, dem „modernen bürgerlichen Menschen“. Diese nun kapitalistische Wirtschaftsweise hat ihre Massenpsychologische Basis im klein-bürgerlichen Empfinden.

Aus den souveränen selbstbewussten Frauen des Mittelalters wurden über die Zeit der Hexenverfolgung in einem weiteren historischen Schritt nun die unbezahlten „dummen Hausfrauen“. Zeitgleich entwickelte sich aus selbstständigen Handwerkern der frühen Neuzeit der Proletarier und „Ernährer“ der Hausfrau und der Kinder. Der brave Proletarier und die Hausfrau wurden in dem gleichen sozialen Prozess zu

einem historisch einmaligen Kunstprodukt zusammengepfercht: der Kleinfamilie. Dort ist der Sinn des Lebens begrenzt und ausgerichtet auf das Arbeiten als solches und das Arbeiten für den Nachwuchs. Diese geschichtliche neue Familienkonstruktion der Nuklearfamilie erzeugt über den Ödipuskomplex immer wieder dieselben emotionalen Notstände und erhält sich selber. Die Nuklearfamilie ist die soziale Voraussetzung und die Basis des kapitalistischen Wirtschaftssystems.

Ich beantworte die Fragen, wie die sozial-ökonomische Basis und Ideologie unserer heutigen Realität geschaffen wurde und wie sie funktionieren.

(2 Std.) (Vortrag erstmals 1997 gehalten)

Hanf, Cannabis, Haschisch, Marihuana, - unser gutes Kraut.

Über die verrückte Geschichte eines absurden Verbotes.

Es gibt nicht DEN Grund, sondern ein Zusammenspiel mehrerer Gründe, warum Cannabis in den Gesetzestexten fast aller Länder auf einer ähnlichen Stufe wie Heroin steht und damit verboten ist. Obwohl der Konsum von Cannabis wesentlich weniger schädlich ist, als der von Alkohol, ist der offizielle

Grund weswegen Cannabis als ein „nicht verkehrsmäßiges Betäubungsmittel“ eingestuft wird der, daß die Gesundheit der Menschen geschützt werden soll. Beschäftigt man sich mit der Geschichte des Verbots fällt auf, daß ein solcher Grund ursprünglich gar **keine** Rolle gespielt hat. Auffallend

ist auch, daß von Anfang an, die Regierung der USA hinter dem Kampf gegen den Cannabis stand und heute auch noch steht. Und von Beginn an haben reiche, einflussreiche Medien -, Öl - Konzerne und Banken aus den USA mit Medienkampagnen, Lügen,

Fälschungen und Intrigen das Ansehen von Cannabis beschädigt. Und ganz neben her ... und keiner weiß eswurde eine hoch potente Ressource die der US Öl-Industrie nicht in den Kram passte, diskriminiert und ausgeschaltet.

- Eine alte Pflanze mit vielfältigem Nutzen wird kriminalisiert. Wie wurde Cannabis „früher“ genutzt?

- **Über die Geschichte dieses Verbots.**

- Die dubiose Rolle der Massen-Medien, die Rolle der Öl-Industrie und die dubiose Rolle der Vereinten Nationen dabei.

- Cannabis und die Studenten-Revolution von 1968.

- Cannabis und die Justiz heute.

- Stand der Dinge heute.

(ca. 2 Std.) (Vortrag erstmals 1993 gehalten)

Exkursion:

„Cannabis eine Pflanze zwischen Gut und Böse“ Film –Dokumentation über die Kulturgeschichte von Cannabis von Martin Baker von 1996

„Reefer Madness“ (Kiffen macht crazy) von L. Grasnir. US Propaganda-Film von 1936(!) Ein ungewollt komischer Film aus der Frühzeit der Cannabis Rufmordschädigung.

Gesundheit und Medizin

„Das Zentrum der Psychologie bleibt, was es immer war:
das Rätsel des Liebens, dem wir Sein und Werden verdanken.“

Wilhelm Reich

Wilhelm Reich, der Mann des 20. Jahrhunderts

Wer war der erste Psycho - Somatiker des Abendlandes? Wer entwickelte die ersten effektiven Körper - orientierte Psychotherapien in Europa? Wer führte die sexuelle Befriedigung und die Orgasmusfähigkeit des Menschen als ein Kriterium von körperlicher und geistiger Gesundheit ein? Wer führte den Energie-Begriff in die Medizin und Biologie wieder ein? Wer entwickelte eine komplette Erklärung für die Entstehung und Behandlung von Krebs? Wer entwickelte Geräte mit denen man das Wetter beeinflussen kann? Wer

formulierte erstmals die Ideen einer saften Geburt für Neugeborene? Wer inspirierte die 68 – Bewegung wie kein anderer?

Wilhelm Reich, Wilhelm Reich, Wilhelm Reich. Der genialste **Schüler Sigmund Freuds** dessen Bücher von den Nazis und später von den USA verbrannt wurden, wurde auch von der offiziellen Schulmedizin und der etablierten „Wissenschaft“ bekämpft und ignoriert.

Wer war Wilhelm Reich? Und was hat er entdeckt?

1. Teil: Von der Psychoanalyse zur Sexualökonomie Wilhelm Reichs
2. Teil: Von der Sexualökonomie zur energetischen Medizin

(jeweils 2 Std.) (Vortrag erstmals 1981 gehalten)

Exkursion:

Sigmund Freud. Ein Werk-biografischer Spielfilm aus dem Jahr 1961 Regie: John Houston.

Ich habe die Schnauze voll... Amalgam!

Welche langfristigen körperlichen und geistigen Auswirkungen haben die Quecksilber- Amalgam-Plomben in kariösen Zähnen und welche Gegenmaßnahmen können die Betroffenen ergreifen? Von der Schulmedizin und den Massen-Medien ignoriert haben sich weltweit kompetente Patienteninitiativen etabliert, die mit den neuesten toxikologischen und alternativ-medizinischen

Erkenntnissen erklären können, wie sich das Quecksilber im menschlichen Körper verhält, welchen Schaden es anrichtet, wie man es aus den einzelnen Organen herausholen kann und welchen sinnvollen alternativen Materialien für kariöse Zahn-Löcher benutzt werden können. Wie kann der Mensch Karies und Parodontose vorbeugen?

- Wie behandle ich meinen (Zahn)Arzt?
- Wie erkenne ich, daß ich eine Quecksilbervergiftung habe?
- Wie gehe ich mit meiner potentiellen Vergiftungen um?
- Wie funktionieren Entgiftungen?
- Was kostet das alles?

(ca. 1 ½ Std.) (Vortrag erstmals 1998 gehalten.)

„Du bist was Du isst!“ - Wie ernähre ich mich, um möglichst die sog. Zivilisationserkrankungen zu vermeiden und um möglichst lange gesund zu leben?

Spätestens seit dem epidemischen Anschwellen der sogenannten Zivilisationskrankheiten (Karies, Krebs, Diabetes, Bluthochdruck, Herzinfarkt, Schlaganfall) hätte sich die Schulmedizin mit den Veränderungen der Anbausweisen in der Landwirtschaft und der Ernährungsweisen des modernen Menschen nach dem 2. Weltkrieg auseinandersetzen müssen. Fast alle Grundlagen unserer Ernährung haben sich seit her verändert: das Wasser, die Salze, die Öle. Viele Herstellungsverfahren unserer Lebensmittel (z.B. Brote) sind verändert worden und haben zu denaturierten Lebensmitteln geführt. Viele Moden (Fast Food) und Angewohnheiten haben Einzug auf unseren Speisezetteln Einzug gehalten und haben unsere Gesundheit nicht verbessert. Was kann man tun? Wie finde ich mich zurecht?

(ca. 2 Std.) (Vortrag erstmals 2002 gehalten.)

Wie die Massen – Medien funktionieren und was sie verschweigen :

Der manipulierte Konsens. Denkkontrolle in einer demokratischen Gesellschaft

Dokumentarfilm über den Linguist und Kritiker der Massen-Medien **Noam Chomsky** mit Antworten auf die Frage wie die Massen-Medien funktionieren und wie sie manipulieren.

Von Mark Achbar und Peter Wintonick (ca. 3 Std.)

Zusätzlich mit einer Einleitung und Hinweisen von Ottmar Lattorf

Über die Inszenierung von Realität durch die Massen- Medien, dargestellt an Beispielen:

Warum AIDS keine ansteckende Krankheit sein kann.

Vielleicht hat es sich schon ein bisschen herumgesprochen: der einfache Schluß „HIV macht AIDS“ und „AIDS macht tot“, stimmt nicht. Als 1984 die US-Regierung unter Reagan behauptete, die Ursache für AIDS sei „zweifelsfrei“ gefunden, gab es keine wissenschaftliche Publikation und **keinen** wissenschaftlichen Konsens unter den Forschern. Den gibt es heute, fast 30 Jahre später, immer noch nicht. Es gibt zwar eine mediale Dominanz der „HI Virus macht AIDS“ – These, aber diese beruht nicht auf wissenschaftlichen

Tatsachen! AIDS ist ein willkürliches theoretisches Konstrukt, unter dem man 31 konventionelle Krankheiten und mindestens 3 verschiedene Epidemien subsumiert. Je nachdem auf welchem Kontinent man lebt und je nachdem wie reich man ist, wirken sich die Krankheiten unterschiedlich aus.

Die sogenannten „AIDS-Tests“ sind keine Virus-Such-Tests. Nach Viren wird mit diesen Tests nie gesucht. Die Tests, die ein Millionen-Geschäft sind, messen lediglich **Eiweißpartikel**, die man

theoretisch einem HI Virus-Antikörper zuordnet. Die „Experten“ sprechen demzufolge auch nicht von vorhandenem Virus, sondern von einer mathematischen Schätzgröße: der „Viruslast“.

Es gibt in den industriellen Metropolen auch keine AIDS-Epidemien, so ähnlich wie es einmal Pest oder Syphilis-Epidemien gab. Die Erkrankungs- und Sterbe-Zahlen von AIDS-Patienten pro Jahr liegen in Deutschland seit 25 Jahren unter denen für Grippe. Es muß Werbung und Reklame gemacht werden, damit man die Epidemie nicht vergisst. In manchen Teilen Deutschlands gibt es mehr AIDS-Helfer als AIDS – Patienten.

Für Afrika gilt eine andere AIDS-Definition als für USA und Europa; dort wird die Inaugenscheinnahme zum Diagnoseverfahren erlaubt und Unterernährung zu AIDS umgedeutet. Seit 20 Jahren werden ungeheuer große Geldsummen auf Kosten der Allgemeinheit in die AIDS-Forschung hineingesteckt –

ohne greifbaren Erfolg! Seit 20 Jahren gibt es in der wissenschaftlichen (meist englischsprachigen) Fach-Literatur einen ernsthaften Streit über die tatsächlichen Ursachen von AIDS. Aber wir hören durch die Massen-Medien gebetsmühlenartig immer nur die eine Position: Der HI Virus macht AIDS. Tatsächlich gibt es an dieser bekannten Arbeitshypothese große und ernsthafte Zweifel, die schon lange von renommierten Wissenschaftlern vorgetragen worden sind. Doch das schulmedizinische Establishment und die Pharmazie ziehen es vor, jegliche Diskussion über die Ursachen von AIDS und über alternative Erklärungen zu vermeiden. Vordergründig soll der sexualfreudige Bürger oder die Jugend geschützt werden. Tatsächlich werden Riesen-Profiten mit einem medizinischen Irrtum und einer Angst –Kampagne gescheffelt.

(2 Std.) (Vortrag erstmals 1991 gehalten)

Exkursion:

- **„Die AIDS-Rebellen. Warum AIDS keine ansteckende Krankheit sein kann.“** Wissenschaftlicher Dokumentar-Film von Fritz Poppenberg von 1991. 121 Minuten. Damals von fünf Bundesländer gefördert und von der Filmbewertungsstelle in Wiesbaden mit dem Prädikat „besonders wertvoll“ ausgezeichnet.
- **„AIDS, die großen Zweifel.“** Wissenschaftlicher Dokumentar-Film über die Fragwürdigkeit des sog. AIDS-Tests von Tjamel Tahi 1999. Und über einen wissenschaftlichen Diskurs, von dem man in den Massen-Medien nichts hört. Arte-Produktion, 45 Min.

Für die, die schon vorher was nachlesen wollen, hier einige Internetadressen:

<http://thepertgroup.com/>
<http://www.virusmyth.net/aids/award.htm>
<http://www.aids-kritik.de/>
<http://www.rethinkingaids.de/>
<http://www.duesberg.com/>
<http://www.aliveandwell.org>

Literatur:

- „Der Virus-Wahn, Vogelgrippe (H5N1), BSE, Hepatitis C, AIDS: Wie die Medizin-Industrie ständig Seuchen erfindet und auf Kosten der Allgemeinheit Milliarden-Profite macht.“ Von Torsten Engelbrecht und Claus Köhnlein. Emu-Verlag 2006
- „Die stille Revolution der Krebs- und AIDS-Medizin.“ Von Dr. med Heinrich Kremer. Ehlers Verlag 2006

Terrorismus, Öl und die geheime Außenpolitik der USA oder Der 11. September und die Hintergründe des Krieges gegen den Terrorismus...

Die kampagnehafte Berichterstattung der westlichen Mainstream -Medien über die Anschläge vom 11.9.2001 war ein Novum. Hatte man so etwas schon je gesehen? Tagelang auf allen Kanälen die gleichen Bilder und die gleichen Botschaften. Doch Fragen, die sich aus der offiziell vorgetragenen Version der Anschläge ergaben, wurden von den verantwortlichen Politikern und den Mainstream -Journalisten nicht gestellt, geschweige denn beantwortet.

Zum Beispiel:

- Wie konnten zwei mit extremen Stahlgerüsten versehene Hochhäuser

durch den Einschlag zweier Flugzeuge nahezu in Fallgeschwindigkeit in sich zusammenbrechen?

- Warum wurden die Stahlträger der WTC-Türme nicht untersucht, sondern sofort weggeschafft?

- Warum hat man für die Untersuchung dieses Verbrechens weniger Geld ausgegeben(8 Mio.Dollar) als für die Untersuchung des Spermaflecks auf Monica Lewinskis Unterhose (40 Mio Dollar)?

- Warum gibt es keine Bilder des Flugzeugs das in das Pentagon gerast ist?

- Warum ist das Loch am Pentagon so klein?
- Hat G.W. Bush nicht ein bisschen seltsam reagiert als er hörte, daß es einen Anschlag gäbe?
- Woher haben die Behörden nichts gewußt und binnen Minuten wusste man es war Osama bin Laden und seine Leute. Wie hat man das denn geschafft?
- Wie kamen die Terroristen eigentlich in die Flugzeuge, auf den

Passagierlisten sind sie nämlich nicht drauf?

Journalisten, die solche und ähnliche Fragen hatten und die Widersprüchlichkeiten der offiziellen Darstellung nachgingen, wurden bald mit dem Vorwurf „Verschwörungstheoretiker“ zu sein, verunglimpft und zum Schweigen gebracht.

- Was steckt wirklich hinter den Anschlägen vom 11. 9, was war die Vorgeschichte und welche Rolle spielen dabei die Massen-Medien?
- Gibt es Parallelen zum Reichstagsbrand in der Weimarer Republik?
- Welche Rolle spielt das Öl?
- Welche Rolle spielt die neo-liberale Globalisierung?

(2 ½ Std.) (Vortrag erstmals 2002 gehalten)

Exkursionen:

-- „**Painful Deceptions, 11. September: Mythos und Täuschungen**“. Wissenschaftlicher Dokumentar-Film aus dem Jahr 2005 von Eric Hufschmid über die Physik und die Statik von Hochhäusern am Beispiel der WTC. 71 Minuten. (mit deutschen Untertiteln)

-- „**Confronting the Evidence**“ (Konfrontation mit Beweisen). A Call to Reopen the 9-11 Investigation. (Ein Aufruf die Untersuchungen zum 11.9 wieder zu eröffnen) von Jimmy Walter aus dem Jahr 2005. Ein hochinteressanter Bericht über eine Konferenz von Fachleuten über den Anschlag vom 11.9.. Weitgehend ignoriert von den Massen-Medien.

-- **Loose Change.** (Kleingeld / Es verändert sich was) **11. September – Inszenierte Terror. Dokumentarfilm** der lediglich aus Regierungs-offiziellen Dokumenten und aus den ersten Bildern und Ton-Dokumente vom 11.09.2001 zusammengestellter verblüffender Film. Eine Collage der ganz besonderen Art, ins Internet gestellt und bisher 100 Millionen Mal heruntergeladen worden. (siehe: www.bushtrash.com/911de) Es gibt keine Kopierschutz.

US-israelische Kolonialpolitik: Der Israelische Überfall auf den Libanon als Vorlauf zum US amerikanischen Krieg gegen den Iran?

Mit der Dämonisierung des Weltislamismus, dessen Zentrum neuerdings Teheran ist, sind die westlichen Massen-Medien wieder zum Steigbügelhalter der US-Kriegsmaschinerie geworden. Theatermäßig inszenieren sich der „aufgeklärte Westen“. Die Menschen sollen sich tödlich von einem kleinen Atomforschungsprogramm bedroht fühlen, währenddessen die Selbstverständlichkeit mit der die USA „ihr Recht“ auf den nuklearen Erstschlag beanspruchen, völlig ignoriert wird. Die Tatsache, daß der Iran gegenüber den USA nicht kuscht, scheint bedrohlicher zu sein, als das nukleare Overkillpotential der realen Atommächte. Die USA, die die Atombombe bereits eingesetzt haben und ein Land nach dem anderen überfallen, die weltweit lügen, morden und foltern, erklären einen Staat zum Sicherheitsrisiko der weit entfernt ist, ihr Gewaltmonopol auch nur in Frage zu stellen.

Sind die USA gerade dabei sich auf einen zweiten präemptiven (auf Verdacht) Krieg gegen ein Land

loszutreten, das uns nicht angegriffen hat, und der zum Ziel hat, dieses Land seiner Massenvernichtungswaffen zu berauben, die es nicht hat? US Militär bereiten sich auf völkerrechtswidrigen Angriff auf den Iran vor:

Im Sommer 2006 hat **Israel** zwei Länder bombardiert. Mit der Straffreiheit mit der dies geschieht, müsste Verwunderung hervorrufen, wenn sie nicht schon zur Gewohnheit geworden wäre. Seit wann kann die „Entführung“ eines israelischen Soldaten die Entführung der palästinensischen Souveränität rechtfertigen? Seit wann kann die Entführung von zwei israelischen Soldaten, die Entführung des ganzen Libanons rechtfertigen. Die Hisbolla existierte noch gar nicht, als Israel den Libanon durch die vorangegangenen Invasionen verwüstete. Welche Rolle spielt die USA im Nahen Osten? Wer ist die Hisbolla? Welche Rolle spielen die Massen-Medien? Welche Rolle spielen die Zionisten in der israelischen Regierung?

Mehr unter: www.was-die-massenmedien-verschweigen.de

Mogelgrippe Vogelgrippe

Im Jahr 2005 tauchte plötzlich in den Medien der Begriff „Vogelgrippe“ auf. Glaubt man den weltweiten Schlagzeilen, so stand die Menschheit im Winter 2005 erneut kurz vor einem Abgrund: Eine tödliche Grippe – Epidemie, verbreitet durch Zugvögel, Puten und Hühner, droht die Welt heimzusuchen, allein in Deutschland sei mit zehntausenden Opfern zu rechnen, heißt es. Doch sind die Warnungen der Medien und ihre Experten der Wahrheit letzter Schluß

und durch wissenschaftliche Beweise gedeckt?

Liegen unabhängige Beweise vor, das H5N1 existiert?

Liegen Beweise vor, die zeigen, daß H5N1 Vögel tatsächlich krank macht?

Gibt es keine anderen Gründe für eventuell erkrankte Tiere?

Gibt es definitive Belege, daß H5N1 auf den Menschen überspringen kann?

Was ist Tamiflu?

(1Std.) (Vortrag erstmals 2005 gehalten)

Exkursion:

Dokumentarfilm: „Vogelgrippe: **H5N1 antwortet nicht!**“ von Michael Leitner und Thomas Hein.

S o z i a l e r W i d e r s t a n d

Was ist eigentlich Demokratie?

Ein historischer Überblick

Heute wird im Allgemeinen so getan, als gäbe es keine Alternativen zur parlamentarischen Demokratie, so der offizielle Name der heutigen Herrschaftsform in Deutschland, in der EU und den USA. Oder es wird

so getan, als wäre diese Form der Demokratie diejenige, die am höchsten entwickelt ist. Beides stimmt nicht. Es gibt Alternativen und besonders hoch entwickelt ist **diese** Form der Demokratie nicht.

Tatsächlich gibt es heute auch ein Empfinden darüber: vielen Menschen haben eine Art Politik- und Parteien-Verdrossenheit und das führt zu einer Abwendung von Beteiligung an sozialen –politischen Geschehen, weil „man ja doch nichts machen kann“.

Vergleicht man aber die unterschiedliche Definitionen und Konzepte von Demokratie, die im Laufe der Zeit von unterschiedlichen Völkern gelebt und diskutiert wurden, kann man erkennen, daß es auch noch andere interessante Formen der Demokratie, neben der

parlamentarischen, gibt. Es gab zum Beispiel die Räte-Demokratie in der Anfangszeit der Russischen Revolution, in der Schweiz gibt es bis heute neben der parlamentarischen Demokratie, Elemente einer direkten Demokratie oder bei den nordamerikanischen Indianern war die Konsens-Demokratie weit verbreitet. Ein geschichtlicher Überblick über die verschiedenen Demokratie-Formen und ihrer Entwicklungen, kann brauchbar sein, für die Überwindung des heutigen Demokratie-Notstandes in der Bundesrepublik Deutschland.

(1 1/2 Std.) (Vortrag erstmals 2004 gehalten.)

Die Funktionsweise des Parlamentarismus erklärt am Beispiel der Grünen oder **Was ist eigentlich Anarcho-Syndikalismus?**

Am Ende der 70ziger Jahre entwickelte sich innerhalb der diversen Bürgerinitiativen (...gegen Atom, für Abrüstung,... für saubere Umwel) das Bestreben, selber zu einer politischen Partei zu werden, um dann im Parlament, an den Schalthebeln der Macht, möglichst effektiv die angestrebten Ziele zu erreichen. In den Achtziger Jahren war es dann so weit: spätestens mit dem Atomunfall in Tschernobyl und dem Chemieunfall von Sandoz, der den ganzen Rhein vergiftete, etablierten sich die Grünen in Deutschen Parlamenten. Wie weit ist das Projekt der Grünen Partei gekommen? Wie hat sich diese Partei im Verhältnis zu den ursprünglichen Zielen entwickelt? Sind die Ziele verraten worden? Ist der Gang in die Parlamente wirklich alternativlos? Wie funktionieren sog. Grass-Wurzel-Bewegungen? Was bedeutet eigentlich Anarchie? War Gandhi ein Anarchist? Was sind Syndikate? Was ist eigentlich Bio-Regionalismus?

(1 ½ Std.) (...hab die Geschichte schon häufiger erzählt)

Was ist eigentlich neo-liberal?

Über die Geschichte einer Ideologie, die zum Faschismus führt

Seit dem Zusammenbruch der Sowjetunion 1991 konnten Konzern- und Kapitalismusfreundliche Theoretiker bestimmte wirtschaftsphilosophische Glaubensgrundsätze als eine Art Staatsreligion in Europa und den USA etablieren. Diese als Wirtschaftstheorie verkleidete Religion wurden mit Hilfe von sehr viel Geld, gut bezahlten Lobby-Gruppen, verdeckten Beraterfirmen, Public Relation Aktionen und Spin Doktoren über die Universitäten und den Massen-Medien verbreiten. Diese Wirtschafts- Religion besteht aus bestimmten Grundannahmen:

- 1.) Der Mensch ist immer egoistisch und kuckt nur auf seinen eigenen Vorteil.
- 2.) Der Kapitalismus ist die optimale Wirtschaftsform.
- 3.) Demokratie brauchen wir nicht, der „freie Markt“ ist das „Spielfeld“ auf dem sich das ganze Leben abspielt und dank der „unsichtbaren Hand“ sich alles ganz von alleine regelt.
- 4.) Daher ist der Sozialstaat völlig überflüssig. Überhaupt ist der Staat überflüssig.
- 5.) Die Konkurrenz zwischen allem und jeden ist das Grundelement jeder vernünftigen Gesellschaft.
- 6.) Alles, was irgendwie Volkseigen ist muß, soll und wird verkauft, privatisiert, damit irgendeiner daraus Profit machen kann.

7) Der Profit ist das höchste Glück auf Erden und der letzte Sinn allen Strebens und ein Glück für alle

8) Die Natur ist grausam und gefährlich und muß bezähmt werden.

9) Es gibt keine Alternative zum Kapitalismus und zum „freien Markt“

10) Das Recht des Stärkeren ist gut! Außerdem hat es Krieg immer schon gegeben und hat reinigende Funktion.

Alle diese neo-liberalen Grundannahmen sind reine Glaubensangelegenheiten, sie entbehren jeglicher wissenschaftlicher Beweise und widersprechen vielen wissenschaftlichen Erkenntnissen. Die unreflektierte Übernahme dieser „Religion“ durch fast alle Politiker, Parteien, Wissenschaftler, Journalisten und die Massen-Medien führt zu einer kompletten Unterwerfung der Politik untern dem Diktat und den Anforderungen der Konzerne. Die gesamte Politik läuft darauf hinaus, es den Konzernen Recht und Schick zu machen. Die Interessen der Bevölkerung werden kategorisch dem Profit der Privaten untergeordnet. Was kann man im Licht anthropologischer, ethnologischer, sozial-geschichtlicher, psychologischer, philosophie-geschichtlicher Forschungen dazu sagen?

(2 Std.) (Vortrag erstmals 2005 gehalten)

Welche sozial-politische Experimente gibt es heute und was kann man da lernen:

Über Tauschringe, Regenbogen - Versammlungen, Öko-Kommunen, Bio-Regionalismus und Kultur-Kreative

Weit ab von dem Geplärre der Massen-Medien, den normalen Schulen und den Universitäten gibt es weltweit einen starken sozialen zukunftsweisen Untergrund: es gibt Projekte, die die Menschen dazu führen realer und verantwortlicher mit sich, der Umwelt und dem politischen System umzugehen. Voraussetzung dazu ist lediglich das Bewußtsein und der Wille des Einzelnen sich zu beteiligen. Dabei sind manche dieser Projekte gar nicht wirklich neu.

Tauschringe z.B. hat es auch schon vor 70 Jahren in dem österreichischen Ort Wörgl oder in der deutschen Klein-Stadt Vära gegeben. Sie waren jeweils sehr erfolgreich und wurden von den damals Regierenden bzw. den Banken gestoppt: die Bürger dieser Orte hatten sich selber ein eigenes „Frei- Geld“ geschaffen und konnten ihre wirtschaftlichen Nöte zur Zeit der Weltwirtschaftskrise erfolgreich lösen. Oder:

Die seit 1972 stattfindenden Regenbogen –Gatherings sind

einerseits durch die 68-Bewegung und andererseits durch nordamerikanische Indianer inspiriert worden. Es handelt sich dabei um eine lose organisierte, anarchistische, offene Kommune die große Versammlungen, Happenings und Überlebensschulen in abgelegenen Wäldern der Erde veranstaltet, um Beispiel für eine funktionierenden Lebens-Utopie zu sein. In den USA kommen mittlerweile bis zu 40.000 Leuten zusammen, die sich an den Werten der 68-Bewegung, sowie der Stammesgesellschaften orientieren. Mit nur einer handvoll Regeln erzeugen die Regenböglers einen spielerisch-ernsthaftes Feld in dem Menschen mit sich und anderen Erfahrungen machen können, die in unseren normalen durchtechnisierten Lebenszusammenhängen kaum möglich sind. Und das ohne Eintrittsgelder, ohne jeglichen Kommerz und ohne Elektrik.

Ich selber gehe seit 13 Jahren zu solchen Treffen, die zwischen ein und vier Wochen dauern.

(1 ½ Std) (habe seit 1994 immer wieder darüber erzählt)

Exkursion zu dem vorhergehenden Vortrag:

- Vom afrikanischen Voodoo über den amerikanischen Blues zur 68 Revolte.
- **1968:** Über die Geschichte und Hintergründe einer weltweiten Kulturrevolution.

Was kann man tun!?
Wie kann ich mich wehren?
Wie baut man eine Initiative auf?
oder
Die Kunst des politischen, sozialen Widerstands

Wenn Du/ Ihr etwas entdeckt hast/habt, was Dich/Euch stört oder was wirklich nicht okay ist, taucht die Frage auf, was jeder einzelne machen kann. Oder wenn das Problem größer oder grundsätzlicher Natur ist, taucht die Frage auf, was man mit mehreren zusammen organisieren kann. Wie informiert man Nachbarn oder die Bevölkerung im Stadtteil? Wann müssen Flugblätter gemacht und verteilt werden? Wie verfasst man Flugblätter? Was muß auf einem Flugblatt drauf? Wie lädt man zu Arbeitskreisen, Versammlungen, Stadtteilsten, Mahnwachen oder Demonstrationen ein? Was muß man dafür tun? Wann muß man was bei der Polizei oder Ordnungsamt anmelden. Wie malt man Plakate und Transparente? Wie geht man mit den Behörden, Ordnungsämtern und der Polizei um? Wie und Wozu sammelt man Unterschriften? Wen gibt man sie? Wie und wann informiert man die Massen-Medien? Was kann man davon erwarten? Wie gestaltet man Versammlungen? Wie

geht man mit den politischen Parteien um? Was bedeutet es, eine Sachlage zu skandalisieren? Gründet man ein Verein oder ein Gesellschaft? Wie macht man Zeitungen? Wie organisiert man Geld? Eine Grundsätzliche Einführung illustriert an verschiedenen Beispielen aus der Praxis:

- wie funktionierte die Bürgerinitiative Stopp Kalkar am Niederrhein (gegen den Schnellen Brüter) (Ende der 70ziger Jahre)
- über das Konzept „Grün für Anfänger“ bei den Grünen in Köln, plus sozial-ökologische Aktionen, (80ziger Jahre)
- Verteidigung von Bäumen und Landschaft am Beispiel des Kampfes um die Raderberger Brache im Kölner Süden im Jahr 2004
- Verteidigung von städtischen Bäumen und Auenlandschaften. Welche Erfahrungen gibt es und welche Möglichkeiten hat der Bürger?

(ca. 2 Std.)

Nachbemerkungen :

Die offiziellen Universitäten (...und Wissenschaften) schweben nicht in einem luftleeren Raum und sind daher gesellschaftlichen und politischen Kräften ausgesetzt, die dort manchmal Spuren und starke Erosionen hinterlassen. Staatliche Sparprogramme, Streichung und Benachteiligung von kritischen Lehrstühlen, die Beförderung von neo-liberale Dogmen, mediale Spaßprogramme und Kommerzialisierungs - Bestrebungen in allen gesellschaftlichen Bereichen machen auch vor unseren Universitäten nicht halt.

Das ist eine Entwicklung, die nicht nur zur Verflachung Verdrehung und zur Ideologisierung von Lern - Inhalte führt, sondern auch dazu, dass heutzutage fachlich notwendige Diskurse über gesellschaftlich relevante Themen oft nicht mehr **in** den Universitäten geführt werden können, sondern davor oder daneben; halt im Privaten. Fundamentales und notwendiges Wissen, wird in Zeiten der „Globalisierung“ von Krieg, Terror und Armut in eine Art akademischen Untergrund abgedrängt.

Es ist in der wissenschaftlichen Welt, wie in der industriellen Landwirtschaft: die offizielle Trend (Hauptstrom) führt in vielen Bereichen zu Monokulturen und Verarmung. Der offizielle Hauptstrom (neo-liberal) vermeidet jeden echten wissenschaftlich und gesellschaftlich relevanten Diskurs und führt zu eindimensionalen Ansichten und Irrtümern. Gesellschaftlicher Fortschritt kann es so nicht geschehen.

Mit dem Erforschen von gesellschaftlich relevanten Themen und mit dem Aufbereiten dieser Informationen zu Vorträgen, versuche ich einen Teil eines echten wissenschaftlichen Diskurses, der eigentlich an die Universität gehört, zu reflektieren.

Ottmar Lattorf
Köln, September 2007

Projekte von Ottmar Lattorf:

- 1.) Bildungs-Verein **Nabis e.V.** (= „Natur, Bildung und Soziales. Bürger informieren Bürger e.V.“ sieh auch Internetseite: www.nabis.de)

Der Verein ist als ökologischer Bildungs - Verein aus dem Widerstand gegen Naturzerstörungen im Kölner Süden im Mai 2004 hervorgegangen. Darüberhinaus bestand immer wieder die Notwendigkeit für eine soziale, ökologische Bildungsarbeit auf Stadtteilebene Räumlichkeiten zu organisieren. Der Verein versteht sich auch als Nachbarschafts - Verein, der versucht, dem Rückdrängen von öffentlichen Räumen Einhalt zu gebieten. Langfristige und mittelfristige Ziele sind Nachbarschaftshäuser, Bürgertreffpunkte, Jugendzentren, Bibliotheken und freie Universitäten einzurichten. Wir unterstützen auch anderen Initiativen und helfen auf unterschiedlichen Weisen, wie z.B. der Kommunikation innerhalb von Gruppen, dem Verfassen oder Verteilen von Flugblättern oder durch botanische Rundführungen. Darüber hinaus setzen wir uns mit der Entwicklung in unserem Stadtteil auseinander, um im Vorfeld von geplanten Maßnahmen die Bevölkerung zu informieren bzw. zu mobilisieren.

- 2.) **Rainbow- Bibliothek** in jedem Stadtteil: Ich sammle seit Jahren Sachbücher und Literatur in verschiedenen Sprachen. Ich beziehe aus unterschiedlichsten Quellen alte und neue Bücher und ich habe ungefähr 14 seltene Zeitungen und Zeitschriften im Abo. Ich verleihe Bücher und Zeitschriften.

- 3.) **Ohne Arzt gesund bleiben:** Seit Jahren setzte ich mich mit medizinischen, gesundheitserhaltenden und ernährungsphysiologischen Themen auseinander. Ausgang für mich war die kritische AIDS Diskussion und meine eigene Quecksilber-Vergiftung durch Zahn –Amalgam. Ich kann in manchen Fällen medizinische Beratungen durchführen oder zu einer solchen kostengünstig verhelfen.

- 4.) **Räume für Musiker:** Musik ist das erste und das letzte auf diesen Planeten. Seit 20 Jahren mache ich selber Rock – Musik in unterschiedlichen Formationen („Kaim und Gene“). Ich organisiere Proberäume und Auftrittsmöglichkeiten für Musiker und Bands.

- 6.) **Was die Massen-Medien verschweigen:** Broschüren, Vorträge, Verlag und eine Web-Seite zu grundsätzlichen und wesentlichen Themen.

Siehe auch web-Seite: www.was-die-massenmedien-verschweigen.de

Was die Massen-Medien verschweigen.

Broschüren:

- „**Terrorismus, Öl und die geheime Außenpolitik der USA.** Oder: Was steckt wirklich hinter den Anschlägen vom 11. September und hinter dem Krieg gegen den Terrorismus? Eine zeitlose Textsammlung zusammengestellt von Ottmar Lattorf.....**Nummer 1**, 132 Seiten, 10 Euro
- „**Terrorismus, Öl und die geheime Außenpolitik der USA.** Oder: Was steckt wirklich hinter den Anschlägen vom 11. September und hinter dem Krieg gegen den Terrorismus?... Eine hoch interessante Artikelsammlung zusammengestellt von Ottmar Lattorf**Nummer 2**, 169 Seiten ...12 Euro
- „Terrorismus, Öl und die geheime Außenpolitik der USA“. **Fünf Interviews mit dem Geheimdienstexperten Andreas von Bülow**.....25 Seiten....2 Euro
- „**Einmischung des Westens in Jugoslawien**“ eine unkommentierte Artikelsammlung zusammengestellt von Ottmar Lattorf, 40 Seiten.....3 Euro
- „**AIDS- der größte medizinische Irrtum**“. Eine notwendige Artikelsammlung über eine wissenschaftliche Diskussion, die in den Massen-Medien nicht erscheint. Zusammengestellt von Ottmar Lattorf ,53 Seiten, 5 Euro
- „Textsammlung zur kritischen AIDS Diskussion“.....33 Seiten, 3 Euro
- „**Mogelgrippe Vogelgrippe. Eine Medienkampagne am Beispiel der Vogelgrippe.**“ Eine Textsammlung herausgegeben von Ottmar Lattorf.....
.....53 Seiten, 5 Euro
- US- Israelische Kolonial-Kriege. **Der Überfall auf den Libanon als Auftakt zum Angriff der USA auf den Iran.** Eine Textsammlung von Ottmar Lattorf.....156 Seiten, 10 Euro
- **Wer verfolgte die Hexen-Hebammen und Warum? Über den Einbruch der sexuellen Zwangsmoral in Europa** von Ottmar Lattorf, 45 Seiten, 4 Euro

Bestellungen unter:

Telefon 0221/ 34 11 82 oder tecumta@web.de